

Quellennachweis:

Aus: Harzkurier, Tageszeitung im Landkreis Göttingen, Ausgabe vom 08.07.2021,
Text: Herma Niemann (HK), Foto: Herma Niemann (HK)

Planung für Spielplatzwanderweg kann starten

Frank Uhlenhaut und Anja Kreye übergaben den Förderbescheid in Höhe von 15.487 Euro.

Bad Grund. „Der erste Schritt zu etwas viel Größerem ist getan und kann jetzt in die Planung gehen“, sagte der Vorsitzende der Lokalen Arbeitsgruppe (LAG) des Leader-Regionalmanagements Osterode, Frank Uhlenhaut, bei der Übergabe des Förderbescheides für die Konzeption des geplanten Spielplatzwanderweges.

Die Gesamtkosten für die Konzeption betragen 19.359 Euro. Die Leader-Förderung erfolgt zu einer Quote von 80 Prozent (15.487 Euro), sodass die Gemeinde Bad Grund mit einer Kofinanzierung von 3.871 Euro dabei ist. „Mit diesem positiven Förderbescheid haben wir in Bad Grund eine wunderbare Verzahnung von erfolgreichen Leader-Projekten“, betonte Harald

Dietzmann, Bürgermeister der Gemeinde Bad Grund. Denn in der jüngsten Vergangenheit haben das Höhlenerlebniszentrum (HEZ), der neue Minigolfplatz vor dem Atrium und die Sanierung des Quisisana-Platzes in Bad Grund Leader-Fördergelder erhalten.

Die Fördersumme all dieser Projekte betrage etwa eine halbe Million Euro, demzufolge auch die Kofinanzierungen durch die Gemeinde in einem sechsstelligen Bereich liege. Diese Projekte seien touristische Hotspots, welche die Stadtmitte wieder mit Leben füllen sollen, in der Hoffnung, dass auch die Gastronomie auf den Zug aufspringe und reagiere, so Dietzmann. Die Idee zu dem Projekt Spielplatzwanderweg habe es schon länger gegeben, er-

klärte der Verwaltungschef weiter, allerdings habe man es sicher nicht ohne das ebenfalls von Leader finanzierte Projekt Innenentwicklung mit dem Manager Nikolai Simon-Hallensleben bis zu diesem Stand der Planung und dieser ersten Förderung bringen können.

„Allein mit ehrenamtlicher Arbeit wäre es schwierig gewesen, so viel Zeit in das Projekt und in die Förderantragstellung zu investieren“, betonte Simon-Hallensleben. Mit der Zusage der Kofinanzierung unterstreiche zudem die Gemeinde die Wichtigkeit dieses Projektes, so Uhlenhaut. Die Ausschreibung für die Planungsarbeiten der Konzeption können nun erfolgen. Dieses Teilprojekt muss bis 31. März 2022 abgerechnet sein.

Der Spielplatzwanderweg wird von der Gemeinde in Zusammenarbeit mit dem Kur- und Touristikverein, der Touristag und dem Harzklub Zweigverein Bad Grund geplant und soll das HEZ mit dem Ortskern verbinden.

Konkretes Motto

Auf dem Weg sind abwechslungsreiche Spielelemente vorgesehen. Der gesamte Weg soll unter einem konkreten Motto stehen, sodass während der Wanderung eine Geschichte erzählt wird (wir berichten). Geplant ist, dass diese Geschichte möglichst Inhalte aufgreift, die zum Ort und zur Region passen, wie etwa der Bergbau, Sagen oder der König Hübich.

Mit dem Projekt soll der sanfte Tourismus gefördert werden und auch der bisherige Ausweichparkplatz des HEZ im Teufelstal stärker mit eingebunden werden, der Start- und Endpunkt sein soll. Bei der Übergabe machte Dietzmann deutlich, dass er sich zumindest für eine Verlängerung wenn nicht sogar für eine Verstetigung des Projektes Innenentwicklung, das noch gut 1,5 Jahre finanziert wird, mit dem Projektmanager stark machen werde. Dietzmann könne sich dieses Projekt auch gut für die Entwicklung auf Gemeindegebiet vorstellen. *hn*



Bei der Übergabe des Förderbescheides: Nikolai Simon-Hallensleben, Harald Dietzmann, Frank Uhlenhaut und Anja Kreye (von links).

FOTO: HERMA NIEMANN / HK